

Volkstrott, Im Angesicht Der Barbarei

Kein Tag wie jeder, hinterrcks
Hat sich die Klte etabliert
Die Schatten strmen, schwrmn aus
Hass hat wieder triumphiert

Es liegt bei Dir, was hier gedeiht
Vereint nur schlagen wir den Feind
Die Wolken liegen tief und schwer
Du musst dich entscheiden...

Wofr lebst Du?
Wofr stehst Du?
Wofr kmpfst Du?
Im Angesicht der Barbarei

Enthemmtes Grauen, allerorts
Vertreibt die Angst, entfacht die Wut
Ein Zgern kann das Ende sein
Es Ichelt s die Barbarei

Es liegt bei Dir, was hier gedeiht
Vereint nur schlagen wir den Feind.
Die Wolken liegen tief und schwer
Du musst dich entscheiden...

Die Nacht war lang, der Morgen graut
Verklungen ist das Schlachtgeschrei,
Erschpft und zweifelnd, ungewiss
Ob nun fr immer Stille herrscht

Es liegt bei Dir, was hier gedeiht
Vereint nur schlagen wir den Feind.
Die Wolken liegen tief und schwer
Du musst dich entscheiden...